



**GENSHAGENER  
FORUM**

für deutsch-  
französischen Dialog

**FORUM DE  
GENSHAGEN**

pour le dialogue  
franco-allemand

## Zwischen Öffnung und Rückzug – In welche Richtung bewegt sich die EU? 7. und 8. Juni 2018 im Schloss Genshagen



### Hintergrund und Themen

Der aktuelle geopolitische Kontext ist geprägt durch die Errichtung neuer und die Wiedererstehung alter, überwunden geglaubter Grenzen, eine zunehmende Betonung des Nationalstaats und die Abkehr einzelner Länder von multilateralen Strukturen. Als Beispiele lassen sich die USA unter Präsident Trump, Großbritannien nach dem Brexit-Referendum, einige Länder Mittel- und Osteuropas hinsichtlich ihres Umgangs mit dem Thema Flucht und Zuwanderung, aber auch regionale Autonomiebestrebungen wie in Katalonien nennen. Wir konstatieren ein zunehmendes Spannungsverhältnis zwischen „Öffnung und Rückzug“, das die internationalen Beziehungen sowie die öffentlichen Debatten in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union prägt.

Um das Vertrauen in die Europäische Union wiederherzustellen und ihr neue Legitimität zu verleihen, wurde vom französischen Präsidenten Macron und vom EU-Kommissionspräsidenten Juncker das Konzept des Europas, das beschützt, beworben. Doch wie ist dieser Anspruch im Zusammenhang mit dem Spannungsverhältnis zwischen Öffnung und Rückzug zu interpretieren? Handelt es sich hier um einen Antagonismus oder vielmehr um zwei Seiten derselben Medaille? Das Genshagener Forum 2018 wird dieser Fragestellung nachgehen, indem zwei Politikbereiche exemplarisch untersucht werden, die in besonderer Weise von diesem Dualismus geprägt sind: die Migrations- und die Handelspolitik.

### Format und Zielsetzung

Das Genshagener Forum für deutsch-französischen Dialog ist ein Projekt der Stiftung Genshagen und des französischen Institut Montaigne, das seit 2010 gemeinsam organisiert wird. Das Forum richtet sich vornehmlich an deutsche und französische Akteure im Alter zwischen 30 und 40 Jahren aus Politik und Verwaltung, Wirtschaft sowie Wissenschaft und Medien. Das Forum verfolgt das Ziel, unter den aktuellen und künftigen Führungskräften beider Länder einen ergebnisorientierten Dialog



**GENSHAGENER  
FORUM**

für deutsch-  
französischen Dialog

**FORUM DE  
GENSHAGEN**

pour le dialogue  
franco-allemand

zu zentralen europäischen und internationalen Zukunftsthemen zu organisieren. Darüber hinaus wird die Vernetzung deutscher und französischer Entscheidungsträger durch deren enge Zusammenarbeit während der 2-tägigen Konferenz auf Schloss Genshagen intensiv gefördert. Die Wahl der Themen folgt drei Kriterien: einem deutlichen Aktualitätsbezug, einem in der breiten Öffentlichkeit wahrgenommenen Interesse sowie einer besonderen Relevanz für die deutsche und französische Politik, Gesellschaft oder Wirtschaft.

### Über die Stiftung Genshagen

Die Stiftung Genshagen ist eine gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts. Stifter sind die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien und das Land Brandenburg. Die Stiftung ist eine Plattform des Austauschs zwischen Akteuren aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Zivilgesellschaft. Sie fördert den Dialog zwischen Deutschland und Frankreich sowie, im Sinne der Idee des „Weimarer Dreiecks“, in verstärktem Maße mit Polen. [www.stiftung-genshagen.de](http://www.stiftung-genshagen.de)

### Über das Institut Montaigne

Das Institut Montaigne ist ein gemeinnütziger Verein und Think Tank, der sich ausschließlich aus privaten Mitteln finanziert. Das Institut erarbeitet konkrete Handlungsempfehlungen zu vier Politikachsen: staatliche Politik, sozialer Zusammenhalt, Wettbewerbsfähigkeit und öffentliche Finanzen. Seine Studien richten sich an die öffentlichen Entscheidungsträger. Dem Institut Montaigne gehören Unternehmenschefs, hohe Beamte, Akademiker und weitere Persönlichkeiten aus unterschiedlichen Bereichen an. [www.institutmontaigne.org](http://www.institutmontaigne.org)

### Kontakt

#### **Stiftung Genshagen**

Marie Augère

[augere@stiftung-genshagen.de](mailto:augere@stiftung-genshagen.de)

+49 (0)3378 80 59 36

#### **Institut Montaigne**

Morgan Guérin

[mguerin@institutmontaigne.org](mailto:mguerin@institutmontaigne.org)

+33 (0)1 53 89 05 62

Elisabeth Hoffmann

[hoffmann@stiftung-genshagen.de](mailto:hoffmann@stiftung-genshagen.de)

+49 (0)3378 80 59 51



**GENSHAGENER  
FORUM**

für deutsch-  
französischen Dialog

**FORUM DE  
GENSHAGEN**

pour le dialogue  
franco-allemand

# Zwischen Öffnung und Rückzug – In welche Richtung bewegt sich die Europäische Union?

7.-8. Juni 2018 im Schloss Genshagen

## Programm

### Donnerstag, 7. Juni 2018 in Genshagen

- 11:45 **Ankunft und Mittagessen**
- 12:45 **Begrüßung**  
Martin KOOPMANN, Vorstand, Stiftung Genshagen  
Morgan GUÉRIN, Programmleiter „Europa“, Institut Montaigne, Paris  
Anne-Marie DESCÔTES, Botschafterin, Französische Botschaft, Berlin
- 13:15 **Was bewegt uns? Schwerpunkte der politischen Debatte in Deutschland und Frankreich**  
Sylvie KAUFFMANN, Redaktionsleiterin, Le Monde, Paris  
Anna SAUERBREY, Ressortleiterin Meinung/Causa, Der Tagesspiegel, Berlin  
Moderation: Martin KOOPMANN, Vorstand, Stiftung Genshagen
- 14:00 **Keynote: Differenzierung – Konvergenz – Solidarität: Was rettet Europa?**  
Jean-Marc AYRAULT, Französischer Premierminister a. D., Nantes
- 14:30 **Pause**
- 15:00 **Plenardebatte: „Welche Bedeutung haben Grenzen in Europa?“**  
Jean-Marc AYRAULT, Französischer Premierminister a. D., Nantes  
Abdelhak BASSOU, Experte, OCP Policy Center, Rabat  
Petra BENDEL, Professorin für Politische Wissenschaft, Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg  
Michel FOUCHER, Geograf, Botschafter a. D., Collège d'études mondiales – FMSH, Paris  
Moderation: Anna SAUERBREY, Ressortleiterin Meinung/Causa, Der Tagesspiegel, Berlin
- 16:30 **Pause**
- 17:00 **Gesprächskreise (auf Englisch, Chatham House Rules)**  
**Gesprächskreis 1 „Europäische Zuwanderungspolitik“**  
Input: Martin SCHIEFFER, Referatsleiter, „Unterstützung der Migrationssteuerung“, Generaldirektion Migration und Inneres, Europäische Kommission, Brüssel  
Rapporteur: François GEMENNE, Leiter des Forschungsprogramms „Politiques de la Terre“, Sciences Po, Paris  
Moderation: Morgan GUÉRIN, Programmleiter „Europa“, Institut Montaigne, Paris

## Gesprächskreis 2 „Europäische Handelspolitik“

Input:

**Philippe MARTIN**, Vorsitzender des französischen Rats für Wirtschaftsanalyse (CAE), Paris

**Xavier SUSTERAC**, Senior Vice President Personal Care Europe BASF und Vize-Präsident Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer, Paris

Rapporteur: **Laura VON DANIELS**, stellvertretende Forschungsgruppenleiterin, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin

Moderation: **Hendrik KAFSACK**, Korrespondent, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Brüssel

19:15 **Barbecue**

**Ausklang des Abends auf der Sommerterrasse**

Musik von der „Berlin Swing Band“

## Freitag, 8. Juni 2018 in Genshagen

9:15 **Plenardebatte: „Zwischen Öffnung und Rückzug – welche Europäische Union wollen wir?“**

Zusammenführung und Diskussion der Ergebnisse der Gesprächskreise

**François GEMENNE**, Leiter des Forschungsprogramms „Politiques de la Terre“, Sciences Po, Paris

**Laura VON DANIELS**, stellvertretende Forschungsgruppenleiterin, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin

Moderation: **Martin KOOPMANN**, Vorstand, Stiftung Genshagen

10:45 **Pause**

11:15 **Schlussdebatte: „Die Bürgerinnen und Bürger zurückgewinnen: Das schützende Europa als Schlüssel zu mehr gesellschaftlichem Zusammenhalt und Vertrauen in der EU?“**

**Klara GEYWITZ**, Abgeordnete im Landtag von Brandenburg (SPD), Potsdam

**Mark LEONARD**, Direktor, European Council on Foreign Relations, Brüssel

**Isabelle NÉGRIER**, Vertreterin La République en Marche (LREM) in Deutschland und Österreich, Bonn

**Axel RÜCKERT**, ehemaliger Berater McKinsey, Industrievorstand, Paris

Moderation: **Stephen BASTOS**, Projektleiter, Stiftung Genshagen

13:00 **Mittagessen**

14:30 **Ende der Konferenz, Abfahrt der Teilnehmerinnen und Teilnehmer**

Die Konferenz wird deutsch-französisch gedolmetscht, nur die Gesprächskreise finden auf Englisch statt.

Im Schloss Genshagen sind Bilder des Fotografen **Valerio Vincenzo** aus der Reihe *Borderline, Frontiers of Peace* ausgestellt.

Eine Veranstaltung der Stiftung Genshagen und des Institut Montaigne:



INSTITUT  
MONTAIGNE



Gefördert durch:



Auswärtiges Amt



Deutsch-Französische  
Industrie- und Handelskammer  
Chambre Franco-Allemande  
de Commerce et d'Industrie

In Kooperation mit:

In Partnerschaft mit:



Deutsch-Französischer Zukunftsdialog: